

Zerstörung / Wendepunkt

.....

Destruction / Turning Point

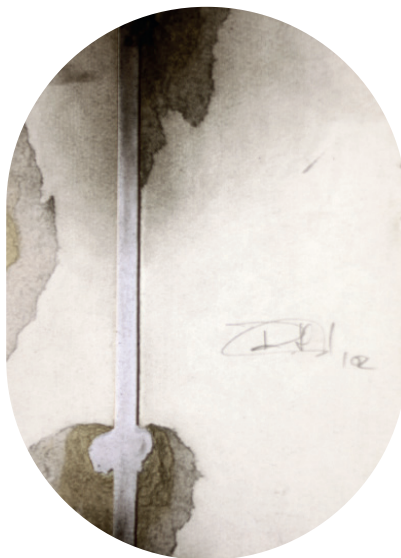


*Ehemals makellose weiße Oberfläche,
jetzt vom Leben gezeichnet. Aus perfekt
gleichen Elementen rüde ausgerissene
Teilstücke, die Wunden anschließend
sogar noch eingeschwärzt, damit die
Zerstörung noch offenkundiger wird.*

*Auch die Gründe sind zu erahnen: Aus
dem Hintergrund hat das Schwarze
sich durch die Ebenen durchgekämpft
und hat zum Schluss die schöne Fassade
arg in Mitleidenschaft gezogen. Doch
bei allen Schicksalsschlägen: Welcher
Reichtum wäre verborgen geblieben,
wäre die Schauseite nicht angekratzt.*

*Jetzt können wir zwar ahnen, was im
Inneren abspielt. Vieles bleibt zwar
verborgen, doch sogar das Offenkundige
hat jetzt seine Magie.*

R.Hanke



Papier 98 / Paper 98

2002 | 62 x 100 cm

*Once a flawless white surface, now
marked by life. Pieces roughly torn
from perfectly uniform elements,
the wounds subsequently blackened
to make the destruction even more
evident.*

*The reasons are also clear: from the
background, the black has fought its
way through the layers and, in the end,
severely damaged the beautiful facade.
Yet despite all these blows of fate: what
riches would have remained hidden had
the façade not been scratched?*

*Now we can at least sense what is
happening inside. Much remains
hidden, yet even the obvious now holds
its own magic.*

R.Hanke

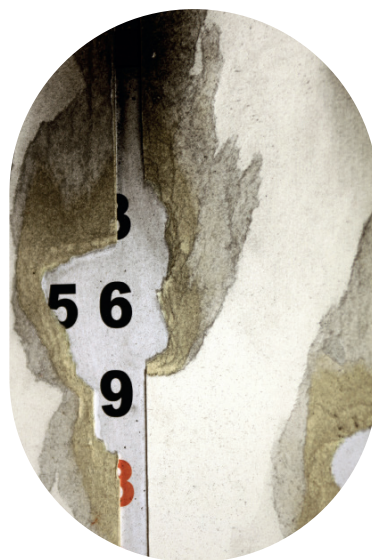






Tableau 001 / Tableau 001

Acrylglas vor Dibond, Schatten / Acrylic glass on Dibond, shadow

2022 | 78 x 124 x 13 cm

„Die Hoffnung stirbt zuletzt!“, sagt man im Deutschen. Ich weiß, worüber ich spreche.

Mein 2. Schlaganfall zerstörte mein Sprachzentrum völlig, seit dem 3. blieb die linke Körperseite taub. Vorher noch hoffnungsvoll in die Zukunft geblickt - Augenblick später zerplatzt, ausgestoßen.

Doch in der Hoffnung blieb mein Motto: Nur Pakete werden aufgegeben. Ich arbeitete nicht nur, um weiterzuarbeiten. Mit der Hoffnung lernte ich viele Faktoren des Lebens neu zu bewerten.

Das Bild sagt das. Schwarze Fläche - Nichts. Tod? Doch darüber: Leuchtendes Rot. Strahlendes Leben! Beides verbindet die umgesetzte Erfahrung: halbtransparentes Acrylglas zeigen punktuelle „Standpunkte“. Vorher noch rechtwinklig, klar geordnet, sind sie jetzt verschmort. Die Gesamtform – zerrissen.

Doch: Hat auch das nicht seinen Charme?

R.Hanke

“Hope dies last!” as the saying goes in German. I know exactly what I’m talking about.

My second stroke completely destroyed my speech center; since the third, the left side of my body has been numb. Before, I had looked to the future with hope - a moment later, it was shattered, cast aside.

Yet my motto remained in hope: Only packages are sent. I didn’t just work to keep working. With hope, I learned to reevaluate many aspects of life.

The image conveys this. Black surface - nothing. Death? Yet above it: bright red. Radiant life! Both are connected by the experience brought to life: semi-transparent acrylic glass reveals scattered “viewpoints.” Previously at right angles, clearly ordered, they are now melted together. The overall form - torn apart.

Yet: doesn’t even that have its charm?

R.Hanke



Krönung der Schöpfung?

Der Mensch – Krönung der Schöpfung: Er kann inzwischen Berge versetzen; er ist dabei Planeten zu besiedeln; Kann er alles?

Auf den ersten Blick scheint es richtig zu sein. Doch bei dem zweiten Blick sieht diese Realität etwas anders aus. So ist z.B. in unserer Zeit die Konto-, Pass-, *nummer wichtiger als er selbst. Zahlen, nach denen er hungern, sagen nichts von seinen Hoffnungen, seinen Bemühungen, seinen Misere. Das, was er erlebt ist etwas anderes, als was ihm die Symbole vorgaukeln. Es sind unterschiedliche Realitäten. Doch er lebt in beiden Realitäten gleichzeitig. Und zu allem Überfluss zeigt der Mensch dem Gegenüber eine Fassade. Denn wie es im „Das Land des Lächelns“ gesagt ist: „Wie’s da drin aussieht, geht niemand was an!“

Als wäre das noch nicht reicht: Durch die technischen Errungenschaften entwickelten gleich mehr Realitäten. Teilweise sind die „Imitate“ vom „Original“ kaum zu unterscheiden. Oder sie flüchten sich in eine Phantasiewelt. Oder Doch wenn es nur das wäre: Viele kommen aus diesen Realitäten nicht mehr raus. Das Leben wird zur Misere.

So hat das Acrylglas, mit seiner hochpolierten Oberfläche ist für mich auch ein Symbol geworden von unserer makellosen Oberfläche der Gesellschaft. Dabei wird gerade dieses Material schnell verbrannt. So sagt der Begriff „Burnout“ alles! Und ganz ehrlich: Außer

The Crown of Creation?

R. Hanke

Humanity—the crown of creation: We can now move mountains; we are in the process of colonizing planets; Can we do anything?

At first glance, it seems true. But on closer inspection, this reality looks somewhat different. For example, in our time, bank account numbers, passport numbers, and *ID numbers are more important than we are. The numbers they crave say nothing of their hopes, their efforts, their hardships. What they experience is different from what these symbols lead them to believe. They are different realities. Yet they live in both realities at the same time. And to make matters worse, people put up a facade for others. Because as it is said in “The Land of Smiles”: “What’s inside is nobody’s business!”

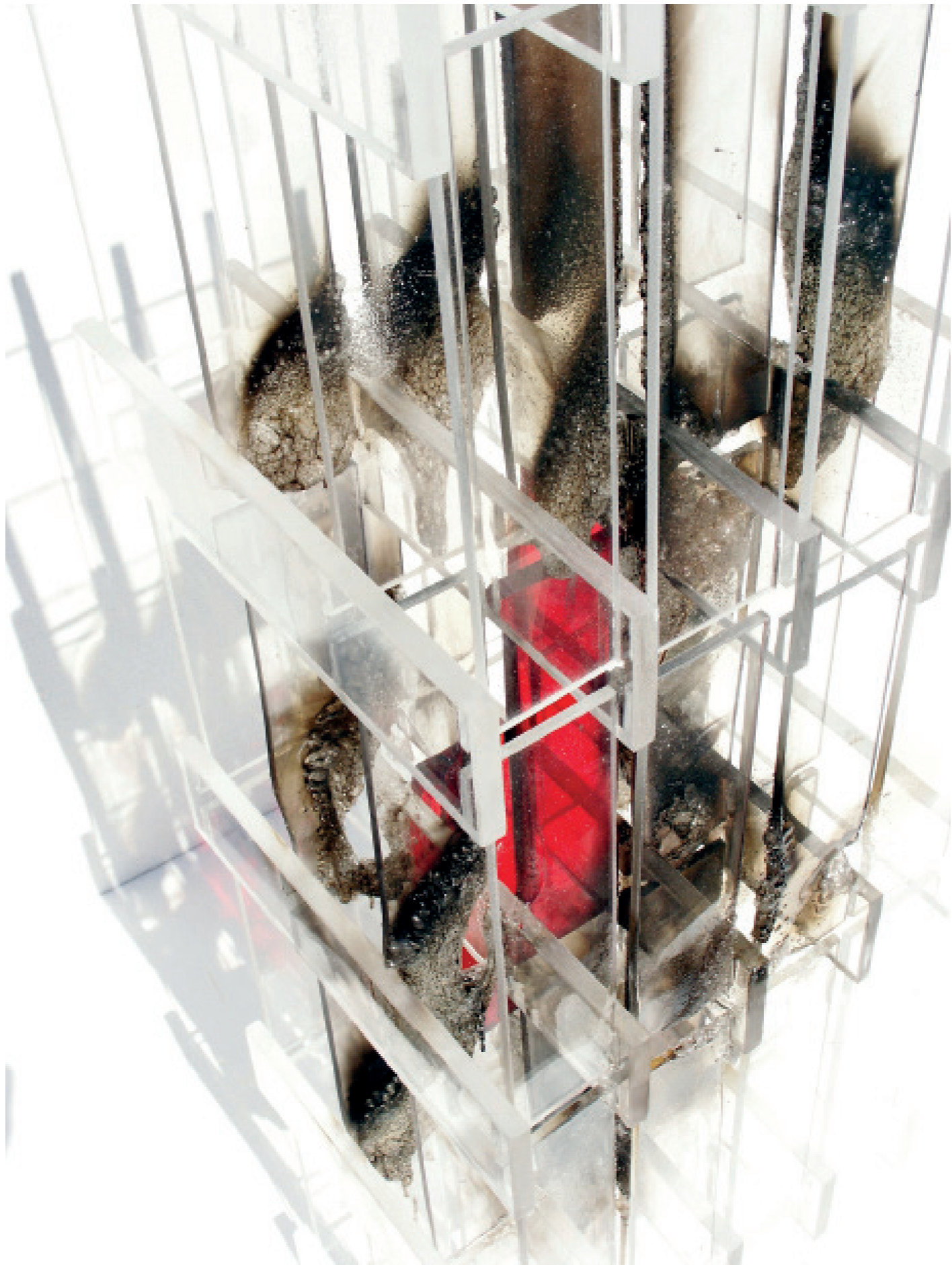
As if that weren’t enough: thanks to technological advancements, multiple realities have emerged. In some cases, the “imitations” are barely distinguishable from the “original.” Or people escape into a fantasy world. Or... . But if only that were all: many can no longer escape these realities. Life becomes a misery.

Thus, acrylic glass, with its highly polished surface, has also become a symbol for me of our society’s flawless facade. Yet this very material burns out quickly. The term “burnout” says it all! And quite honestly: Aside from the few “lucky ones,” the rest have their own burdens, which, unfortunately, are often swept under the rug!

den wenigen „Sonntagskindern“ haben die anderen ihr Päckchen, das leider gern unter den Teppich gekehrt wird!

Doch das ist international. Allerdings von individuell und regional unterschiedlich. Die „reichen“ Industrieländer kämpfen mit dem Klimawandel. Kriege an jeder Ecke. Die Bauern in den Anden, das Lithium ihr Wasser bedroht. ... Doch mein Leben ist ein Beispiel, dass man nicht depressiv werden soll, sondern das Leiden überwinden kann. Durch Hoffnung. Denn nur Pakete werden aufgegeben.

But that's on an international scale. Still, it varies from person to person and from region to region. The “rich” industrialized nations are struggling with climate change. Wars are raging everywhere. For farmers in the Andes, lithium threatens their water supply. ... Yet my life is proof that one shouldn't give in to depression, but can overcome suffering. Through hope. Because only parcels are sent.



*Normierte Acrylglasplatten. Klar
strukturierte Zuordnung: je vier Module
in vier Ebenen in drei Dimensionen.*

*Perfekt wie Vieles aus der Gesellschaft.
Doch die Transparenz hat auch ihre
Schattenseiten. Die Blessuren werden
offenkundig.*

*Wer damit leben kann sieht Vieles
in anderem Licht und mit anderer
Schönheit.*

R.Hanke

*Standardized acrylic glass panels.
A clearly structured arrangement:
four modules on each of four levels,
arranged in three dimensions.*

*Just like so much in society. Yet
transparency also has its downsides.
The flaws become apparent.*

*Those who can accept this see many
things in a different light and with a
different kind of beauty.*

R.Hanke